

UCS Server-Upgrade mit UCS Manager

Inhalt

[Einleitung](#)

[Voraussetzungen](#)

[Kompatibilität von UCS Server und UCS Manager](#)

[Überprüfung aller Server-Firmware-Versionen \(Host-FW-B/C-Pakete\), die mit der aktuellen Infrastruktur kompatibel sind \(A-Paket\)](#)

[Alle Infrastrukturversionen \(A-Paket\) auf Kompatibilität mit aktueller Server-Firmware \(Host FW B/C-Paket\) überprüfen](#)

[Server-Softwarepaket verwalten](#)

[UCS-Server aktualisieren](#)

Einleitung

In diesem Dokument wird beschrieben, wie Unified Computing System (UCS)-Server über die grafische Benutzeroberfläche (GUI) von UCS Manager aktualisiert werden.

Voraussetzungen

Anforderungen

Cisco empfiehlt, dass Sie über Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügen:

- UCS B/C/X-Serie
- UCS-Manager

Verwendete Komponenten

Im folgenden Beispiel wurden die folgenden Komponenten und Versionen verwendet:

- UCS Manager 4.3(6c)
- UCS B200 M5:
 - Quellserver-Softwarepaket 4.2(1n)
 - Zielsystem-Softwarepaket 4.2(3o)

Die Informationen in diesem Dokument beziehen sich auf Geräte in einer speziell eingerichteten Testumgebung. Alle Geräte, die in diesem Dokument benutzt wurden, begannen mit einer gelöschten (Nichterfüllungs) Konfiguration. Wenn Ihr Netzwerk in Betrieb ist, stellen Sie sicher, dass Sie die möglichen Auswirkungen aller Befehle kennen.

Hintergrundinformationen

Das Upgrade eines UCS-Servers über UCS Manager kann auf mehrere einfache Arten erfolgen. Einige Punkte müssen jedoch überprüft werden, bevor ein Firmware-Upgrade erfolgreich durchgeführt werden kann.

Kompatibilität von UCS Server und UCS Manager

Der erste Schritt vor dem Starten eines Firmware-Upgrades besteht darin, die Kompatibilität der aktuellen UCS Manager-Version mit der Firmware-Zielversion des Servers zu überprüfen.

Die [Versionsmatrix](#) für den [UCS Manager](#) bietet ein Tool zur Vereinfachung dieses Vorgangs.

Dieses öffentlich aktivierte Tool vereinfacht die Auswahl der Ziel-Firmware-Version. Dennoch empfiehlt Cisco als Best Practice, die UCS Server-Firmware auf derselben Ebene wie die UCS-Infrastruktur (UCS Manager, Fabric Interconnects oder FIs, IOMs) festzulegen, um eine optimale Kompatibilität sicherzustellen. Dieser Schritt ist von entscheidender Bedeutung, da einige neuere Versionen veraltete Hardware- oder Firmware-Versionen häufig nicht unterstützen.

Die folgenden Informationen sind für dieses Tool erforderlich:

- Fabric Interconnect-Modell
- Ausführen der UCS Manager-Version - wird als Infrastruktur (ein Paket) bezeichnet
- Firmware-Version des Zielservers. - Wird als Host FW (B/C-Pakete) bezeichnet



Hinweis: Dieses Tool kann zur Planung und Validierung der Kompatibilität für zukünftige Firmware-Upgrades verwendet werden.

Für dieses Beispiel werden die folgenden Informationen verwendet:

- Fabric Interconnect-Modell = Cisco UCS 6454 FI
- Infrastruktur (A-Paket) = 4,3(6)

- Host-Firmware (FW) = 4.2(3).



Anmerkung: In Abbildung 1 wird unter Unterstützte Konfiguration der Status "Ja" mit einem grünen Häkchen angezeigt. Dies bestätigt die Kompatibilität zwischen dem aktuellen Fabric Interconnect-Modell, dem Infrastruktur-A-Paket und der Server-Firmware-Version.

Cisco UCS FI Model	Infrastructure Release (A)	Host FW Versions (B/C)	Supported Configuration
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(6)	✔ Yes

Abbildung 1: Tool für die versionsübergreifende UCS Manager-Übersicht

Ein "Nein"-Status gibt an, dass das Infrastruktur-A-Paket aktualisiert werden muss, damit es mit der Firmware-Version des Zielservers kompatibel ist.

Wichtige Hinweise werden unten auf dem Bildschirm angezeigt. Diese Hinweise sind nützlich, um Probleme in bestimmten Szenarien zu vermeiden.

- Note:**
- In a setup equipped with [Cisco UCS X410c M8 Server](#), you cannot downgrade Infrastructure Version (A Bundle) or Host Firmware Version (B Bundle) to any release earlier than [6.0\(2b\)](#).
 - In a setup equipped with [Cisco UCS C240 M8 Server](#), [C220 M8 Server](#), and [UCS X210c M8 Compute Node](#), you cannot downgrade Infrastructure Version (A Bundle) or Host Firmware Version (C Bundle) to any release earlier than [4.3\(6a\)](#).
 - In a setup equipped with [Cisco UCS C245 M8 Server](#), you cannot downgrade Infrastructure Version (A Bundle) or Host Firmware Version (C Bundle) to any release earlier than [4.3\(4b\)](#).
 - In a setup equipped with [Cisco UCS X215c M8 Compute Node and Cisco UCS C225 M8 Server](#), you cannot downgrade Infrastructure Version (A Bundle) or Host Firmware Version (C Bundle) to any release earlier than [4.3\(5a\)](#).

Abbildung 2: Versionsübergreifende Matrix für UCS Manager

Die [UCS Manager Cross Version Matrix](#) kann zur Planung und Validierung der Kompatibilität zwischen Infrastruktur-A-Paketversion und Server-Firmware-Zielversion verwendet werden.

Dieses Tool kann auf zwei weitere Arten verwendet werden.

Überprüfung aller Server-Firmware-Versionen (Host-FW-B/C-Pakete), die mit der aktuellen Infrastruktur kompatibel sind (A-Paket)

Um alle Server-Firmware (Host-FW-B/C-Pakete) anzuzeigen, die mit der vorhandenen Infrastruktur A kompatibel sind, klicken Sie bei Host-FW (B/C-Pakete) auf das Kontrollkästchen Alle auswählen.

Fabric Interconnect Models	Infrastructure (A Bundles)	Host FW (B/C Bundles)
<input type="checkbox"/> Cisco UCSX-S9108-100G	6.0 <input type="checkbox"/> 6.0(2) <input type="checkbox"/> 6.0(1)	6.0 <input checked="" type="checkbox"/> 6.0(2) <input checked="" type="checkbox"/> 6.0(1)
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6664 FI		
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6652 FI		
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6536 FI	4.3 <input checked="" type="checkbox"/> 4.3(6) <input type="checkbox"/> 4.3(5) <input type="checkbox"/> 4.3(4) <input type="checkbox"/> 4.3(3) <input type="checkbox"/> 4.3(2)	4.3 ▶
<input checked="" type="checkbox"/> Cisco UCS 6454 FI		4.2 ▶
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 64108 FI	4.2 ▶	4.1 ▶
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6332-16UP FI	4.1 ▶	4.0 ▶
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6332 FI	4.0 ▶	<input checked="" type="checkbox"/> Select All
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6324 (Mini) FI		
<input type="checkbox"/> Cisco UCS 6200 FI		
<input type="checkbox"/> Select All	<input type="checkbox"/> Select All	

Abbildung 3: Versionsübergreifende Matrix für UCS Manager - Wählen Sie alle Host-FW (B/C-Paket) aus.

Das Tool zeigt die kompatible Server-Firmware (Host-FW-B/C-Pakete) an, die mit "Ja" markiert ist, und ein grünes Häkchen in der Spalte Unterstützte Konfiguration.

Download as PDF

Cisco UCS FI Model	Infrastructure Release (A)	Host FW Versions (B/C)	Supported Configuration
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	6.0(2)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	6.0(1)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(6)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(5)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(4)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.3(2)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.2(2)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.2(1)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.1(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.1(2)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.1(1)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.0(4)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.0(2)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.0(1)	✗ No

Abbildung 4: Versionsübergreifende Matrix für UCS Manager - Alle Host-FW auswählen (B/C-Paket) - Ausgabe

Überprüfung aller mit der aktuellen Server-Firmware (Host-FW-B/C-Paket) kompatiblen Infrastrukturversionen (A-Paket)

Um alle kompatiblen Infrastruktur-A-Pakete für die Zielservers-Firmware anzuzeigen, klicken Sie im Abschnitt "Infrastrukturversion" auf Alle auswählen.

Fabric Interconnect Models

- Cisco UCSX-S9108-100G
- Cisco UCS 6664 FI
- Cisco UCS 6652 FI
- Cisco UCS 6536 FI
- Cisco UCS 6454 FI
- Cisco UCS 64108 FI
- Cisco UCS 6332-16UP FI
- Cisco UCS 6332 FI
- Cisco UCS 6324 (Mini) FI
- Cisco UCS 6200 FI
- Select All

Infrastructure (A Bundles)

6.0

6.0(2) 6.0(1)

4.3

4.3(6) 4.3(5) 4.3(4) 4.3(3) 4.3(2)

4.2

4.2(3) 4.2(2) 4.2(1)

4.1

4.1(3) 4.1(2) 4.1(1)

4.0

Select All

Host FW (B/C Bundles)

6.0

4.3

4.2

4.2(3) 4.2(2) 4.2(1)

4.1

4.0

Select All

Abbildung 5. Versionsübergreifende Matrix für UCS Manager - Infrastruktur (ein Paket)

Das Tool zeigt die kompatiblen Infrastrukturversionen an, die mit "Ja" gekennzeichnet sind, und ein grünes Häkchen in der Spalte Unterstützte Konfiguration.

Cisco UCS FI Model	Infrastructure Release (A)	Host FW Versions (B/C)	Supported Configuration
Cisco UCS 6454 FI	4.0(1)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.0(2)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.0(4)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.1(1)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.1(2)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.1(3)	4.2(3)	✗ No
Cisco UCS 6454 FI	4.2(1)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.2(2)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.2(3)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(2)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(3)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(4)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(5)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	4.3(6)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	6.0(1)	4.2(3)	✓ Yes
Cisco UCS 6454 FI	6.0(2)	4.2(3)	✓ Yes

Abbildung 6. Versionsübergreifende Matrix für UCS Manager - Infrastruktur (ein Paket) - Ausgabe



Anmerkung: Falls ein Upgrade des Infrastrukturpakets erforderlich ist, sollten Sie die [Versionshinweise für UCS Manager, Firmware/Treiber und Blade-BIOS](#) für die Zielinfrastrukturpaket-Version lesen. Überprüfen Sie darüber hinaus die Hardwarekompatibilität mit den entsprechenden Dokumentationen. Sobald die Kompatibilität bestätigt ist, fahren Sie mit dem Upgrade des Infrastruktur-A-Pakets fort, indem Sie die Schritte befolgen, die im Artikel [UCS Manager-Upgrade](#) beschrieben werden.

Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, besteht der nächste Schritt darin, das Firmware-Paket herunterzuladen und es in den UCS Manager hochzuladen.

Server-Softwarepaket verwalten

Server-Softwarepaket herunterladen

1. Rufen Sie die [Cisco Software Download-Website](#) auf, und wählen Sie den entsprechenden Servertyp aus:

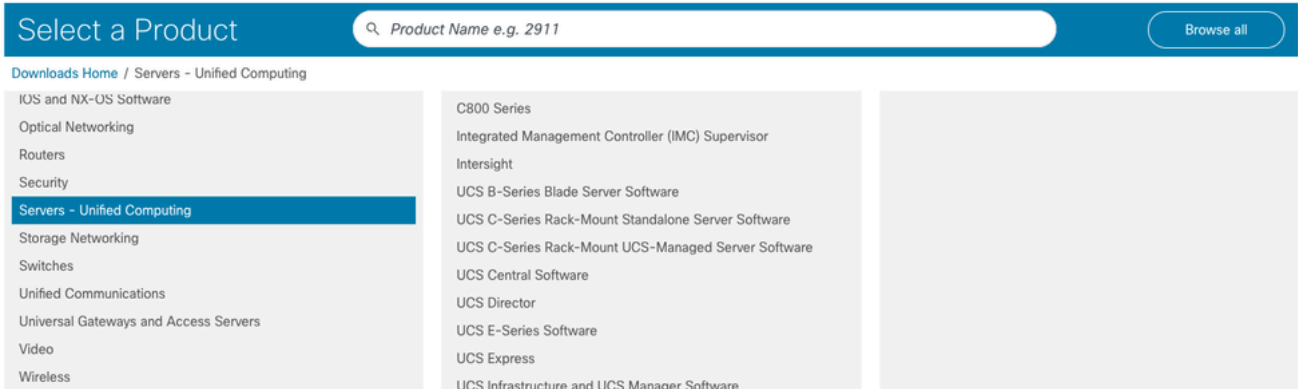


Bild 7: Cisco Software-Download-Website

- Für die Serien B und X: Software für UCS Blade-Server der B-Serie
- Für in UCS Manager integrierte C-Serie: Rackmount-Server-Software der UCS C-Serie

2. Wählen Sie das Unified Computing System (UCS) Server Software Bundle, wählen Sie die Zielversion aus, und laden Sie das Paket herunter.

Software Download

[Downloads Home](#) / [Servers - Unified Computing](#) / [UCS B-Series Blade Server Software](#)

Select a Software Type

- [Unified Computing System \(UCS\) Diagnostics](#)
- [Unified Computing System \(UCS\) Documentation Roadmap Bundle](#)
- [Unified Computing System \(UCS\) Drivers](#)
- [Unified Computing System \(UCS\) Server Configuration Utility](#)
- [Unified Computing System \(UCS\) Server Software Bundle](#)
- [Unified Computing System \(UCS\) Utilities](#)

Bild 8. Cisco Software-Download - Select Unified Computing System (UCS) Server-Softwarepaket

Software Download

[Downloads Home](#) / [Servers - Unified Computing](#) / [UCS B-Series Blade Server Software](#) / [Unified Computing System \(UCS\) Server Software Bundle- 4.2\(3o\)](#)

Q Search...

Expand All Collapse All

Suggested Release

- 6.0(1e)
- 4.2(3p)

Latest Release

- 4.3(6e)
- 6.0(1e)
- 4.2(3p)
- 4.1(3n)

All Release

- 6.0
- 4.3
- 4.2
- 4.2(3p)
- 4.2(3o)
- 4.2(3n)

UCS B-Series Blade Server Software

Release 4.2(3o) [Related Links and Documentation](#)
[Release Note for 4.2\(3o\)](#)

[My Notifications](#)

File Information	Release Date	Size	
Software for the UCS B-Series blade server products ucs-k9-bundle-b-series.4.2.3o.B.bin Advisories	20-Feb-2025	868.48 MB	
Related Software			
The UCS Infrastructure Software Bundle contains: - NX-OS software for the UCS 6332 Fabric Interconnects - Firmware for the fabric extenders and I/O modules - UCS Manager - Chassis Management Controller - UCSM Capability Catalog. ucs-6300-k9-bundle-infra.4.2.3o.A.bin Advisories	20-Feb-2025	1275.92 MB	
The UCS Infrastructure Software Bundle contains: - NX-OS software for the UCS 6454 Fabric Interconnects - Firmware for the fabric extenders and I/O modules - UCS Manager - Chassis Management Controller - UCSM Capability Catalog. ucs-6400-k9-bundle-infra.4.2.3o.A.bin Advisories	20-Feb-2025	2439.79 MB	
The UCS Infrastructure Software Bundle contains: - NX-OS software for the UCS 6536 Fabric Interconnects - Firmware for the	20-Feb-2025	2480.18 MB	

Image 9. Cisco Software-Download - Wählen Sie Firmware-Version.

Hochladen des Server-Softwarepakets in UCS Manager

1. Melden Sie sich bei UCS Manager an.

2. Navigieren Sie zu Equipment > Firmware Management > Download Tasks und klicken Sie auf Download Firmware.

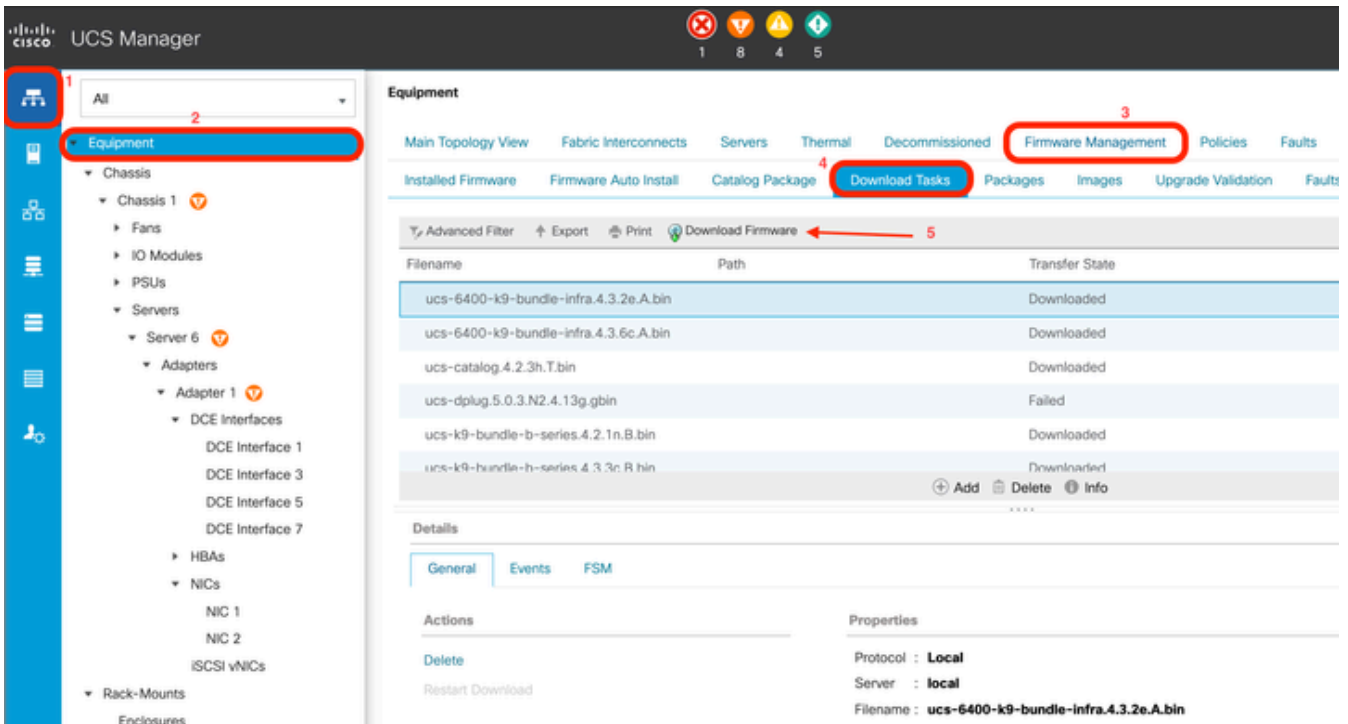


Image 10. Laden Sie das Firmware-Bündel auf UCS Manager hoch.

3. Klicken Sie auf Lokales Dateisystem und Durchsuchen.

4. Wählen Sie das heruntergeladene Paket aus, und klicken Sie auf OK.

Nachdem das Firmware-Bündel hochgeladen wurde, wird es in jedem Fabric Interconnect automatisch kopiert.

Der nächste Schritt ist die Durchführung des UCS Server-Upgrades.

UCS-Server aktualisieren

Für UCS-Server, die von UCS Manager verwaltet werden, stehen drei primäre Upgrade-Methoden zur Verfügung:

1. Host-Firmware-Richtlinie - Führt ein Upgrade des Server-IMC, der Netzwerkadapter, des BIOS und der Controller auf dem Server durch. Dabei wird eine Richtlinie verwendet und in das Serviceprofil für den Server aufgenommen.
2. Firmware-Autoinstallation - Verwendet das Cisco UCS Server-Softwarepaket, um alle Server

in der Cisco UCS-Domäne zu aktualisieren. Alle Komponenten werden auf die Firmware-Version aktualisiert, die im ausgewählten Cisco UCS Infrastruktur-Softwarepaket enthalten ist.

3. Manuell - Ermöglicht die Firmware-Änderung verschiedener Komponenten einzeln oder im Paket. Es wird nur als letztes Mittel empfohlen, wenn ein Upgrade der Firmware einer bestimmten Komponente erforderlich ist. Diese Methode wird nicht unterstützt, wenn eine Host-Firmware-Richtlinie verwendet wird. Wenn ein Serviceprofil mit einer Host-Firmware-Richtlinie verknüpft ist, erzwingt das System ein automatisiertes Firmware-Management.

Vor der Durchführung des Server-Firmware-Upgrades sollten Sie als Nächstes die Auswirkungen des Upgrades minimieren.

Erstellen und Anwenden einer Wartungsrichtlinie (empfohlen)

Eine Wartungsrichtlinie legt eine vordefinierte Aktion fest, die bei einer Änderung des Serviceprofils, das mit einem Server verknüpft ist, infolge einer Störung ausgeführt wird. Die Wartungsrichtlinie legt fest, wie Cisco UCS Manager die Serviceprofiländerungen bereitstellt. Wenn Sie während eines Firmware-Upgrades eine Wartungsrichtlinie erstellen und eine Neustartrichtlinie auswählen, wird festgelegt, wann der Server neu gestartet werden muss, sobald die Änderungen übernommen wurden.

- Die Option Immediate (Sofort) veranlasst einen Neustart des Servers, ohne dass eine Bestätigung durch den Benutzer eingeholt werden muss.
- Die Option zur Benutzerbestätigung akzeptiert die manuelle Bestätigung durch den Benutzer, bevor der Server neu gestartet wird.
- Die Option Timer Automatic löst den Neustart zu einem bestimmten Zeitpunkt aus, der in einem Zeitplan angegeben ist.

Durch die Zuordnung einer Wartungsrichtlinie werden unerwartete Server-Neustarts während des Aktualisierungsvorgangs verhindert.

Weitere Informationen zu Wartungsrichtlinien finden Sie im [Cisco UCS Manager Administration Management](#) Guide.

So konfigurieren Sie eine Wartungsrichtlinie

1. Gehen Sie zu Server > Maintenance Policies.
2. Klicken Sie unten im Hauptfenster auf + Hinzufügen, und geben Sie die Details ein. Wählen Sie in der Neustartrichtlinie die Option User Ack und anschließend On Next Boot policy aus.

Create Maintenance Policy



Name :

Description :

Soft Shutdown Timer :

Storage Config. Deployment Policy : Immediate User Ack

Reboot Policy : Immediate User Ack Timer Automatic

On Next Boot (Apply pending changes at next reboot.)

Abbildung 11. Assistent für Wartungsrichtlinien

3. Klicken Sie auf OK, um zu speichern.

4. Gehen Sie zu Servers > Service Profile und klicken Sie auf Change Maintenance Policy.

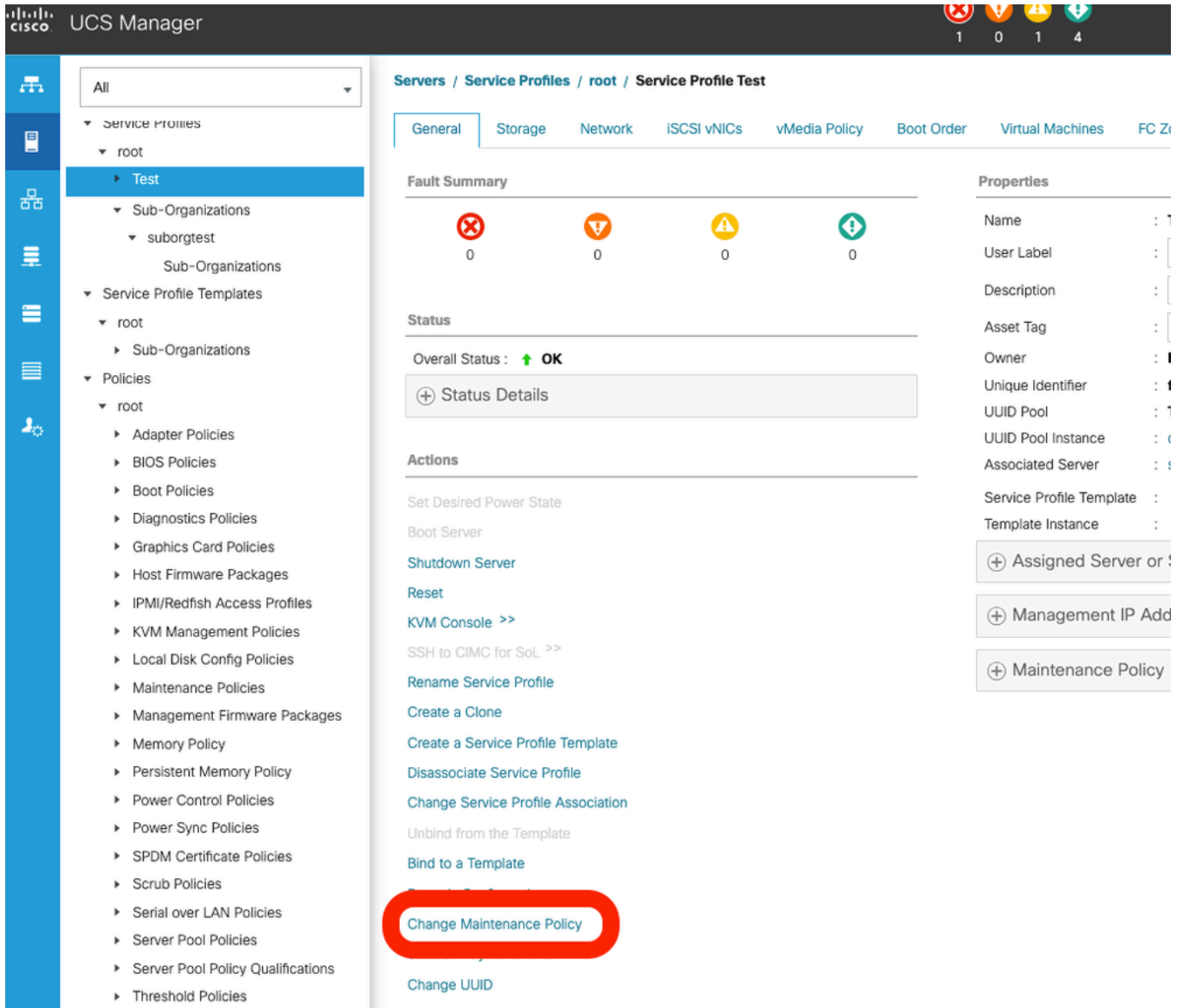


Abbildung 12. Ändern der Wartungsrichtlinie in UCS Manager

5. Wählen Sie die erstellte Wartungsrichtlinie aus, und klicken Sie auf OK.

Wenn die Wartungsrichtlinie mit der Einstellung Reboot Server - User Ack (Neustartserver - Benutzerbestätigung) konfiguriert wurde, zeigt das System oben rechts auf der Schnittstelle eine Warnmeldung an. Dies erfordert eine manuelle Bestätigung, bevor die Server-Neustartsequenz initiiert wird, sodass Sie die Ausfallzeiten entsprechend Ihrem Betriebsplan verwalten können.

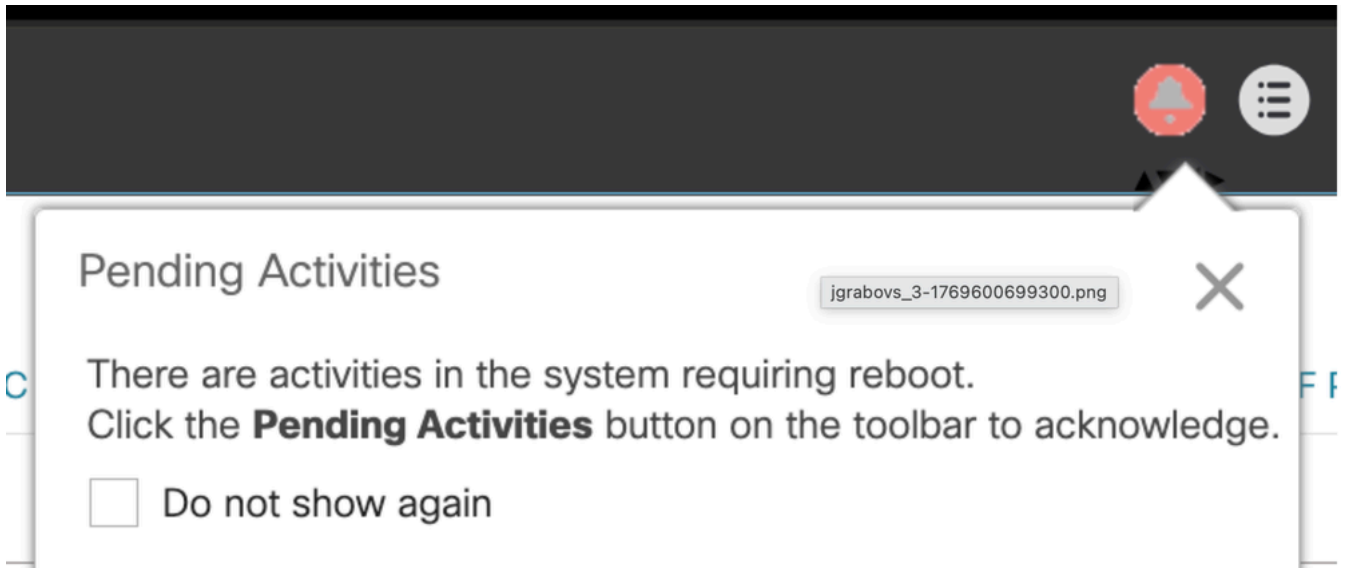


Bild 13. Ausstehende Aktivitäten - Benutzerbestätigung

Methode 1: Upgrade des UCS-Servers mit einer Host-Firmware-Richtlinie

Erstellen der Firmware-Richtlinie

1. Gehen Sie zu Server > Richtlinien > Host-Firmware-Pakete.

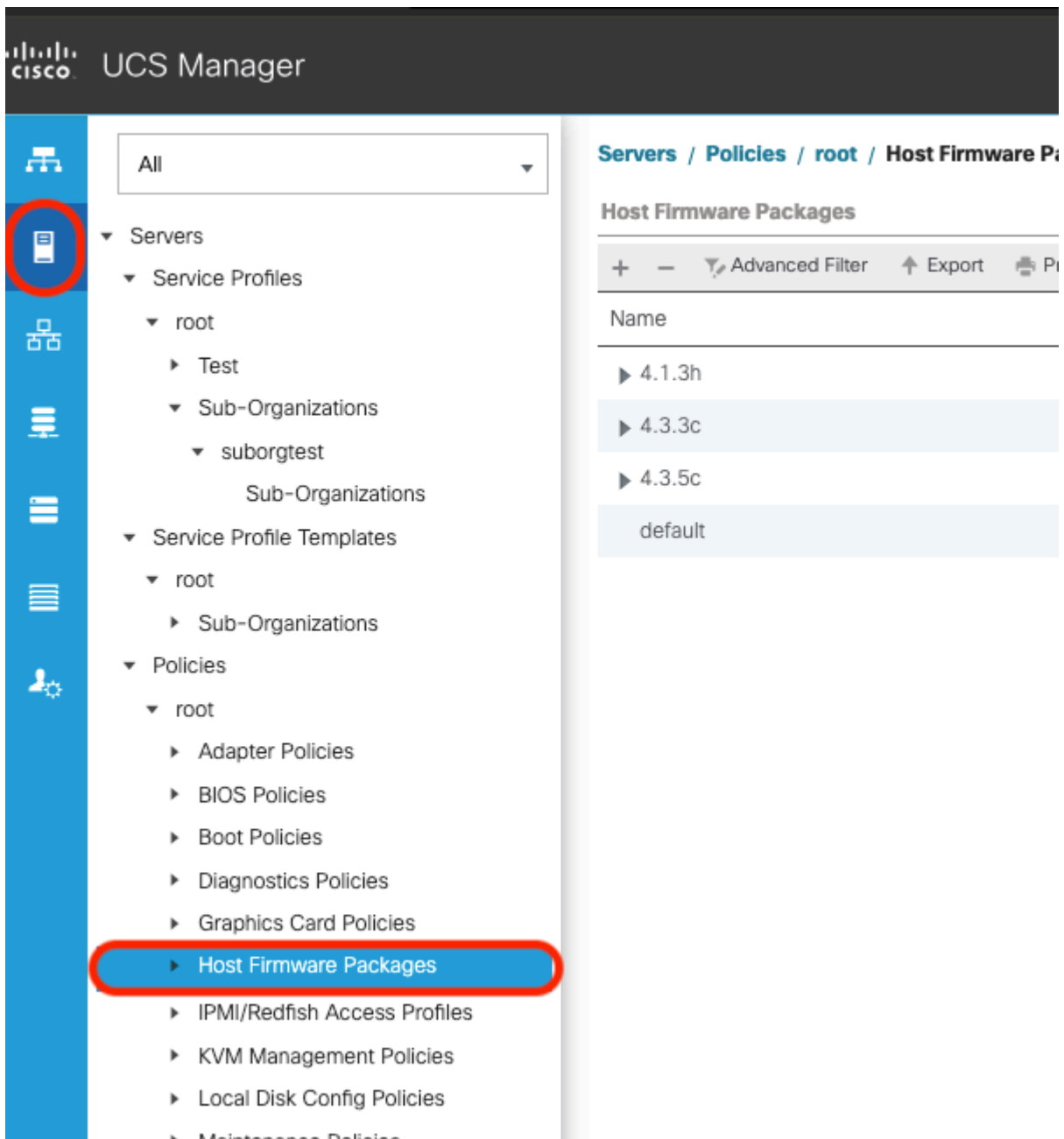


Abbildung 14: Host-Firmware-Paket in UCS Manager

2. Klicken Sie auf + Hinzufügen unten im Hauptfenster.
3. Erstellen Sie die Firmware-Richtlinie mit den Details des hochgeladenen Pakets.
4. Wählen Sie die entsprechende Paketversion für das Blade- und/oder Rack-Paket aus.



Anmerkung: In diesem Beispiel wurde im Abschnitt "Ausgeschlossene Komponenten" nur Lokaler Datenträger ausgewählt. Oft werden andere Komponenten ausgewählt, um sie

vom Upgrade auszuschließen.

Create Host Firmware Package

Name : 4.2.1n_B

Description :

How would you like to configure the Host Firmware Package?

Simple Advanced

Blade Package : 4.2(1n)B

Rack Package : <not set>

Service Pack : <not set>

The images from Service Pack will take precedence over the images from Blade or Rack Package

Excluded Components:

- Adapter
- BIOS
- Board Controller
- CIMC
- CPLD Firmware
- FC Adapters
- Flex Flash Controller
- GPUs
- HBA Option ROM
- Host NIC
- Host NIC Option ROM
- Local Disk
- NVME Mswitch Firmware
- PSU

OK Cancel

Image 15. Host-Firmware-Paket erstellen

3. Klicken Sie auf OK.

Anwenden der Firmware-Richtlinie

1. Gehen Sie zu Server > Serviceprofil > Richtlinien.

2. Wählen Sie in Firmware Policies (Firmware-Richtlinien) die Host Firmware Policy (Host-Firmware-Richtlinie) aus, die unter [Creating the Firmware Policy \(Firmware-Richtlinie erstellen\) erstellt wurde](#).

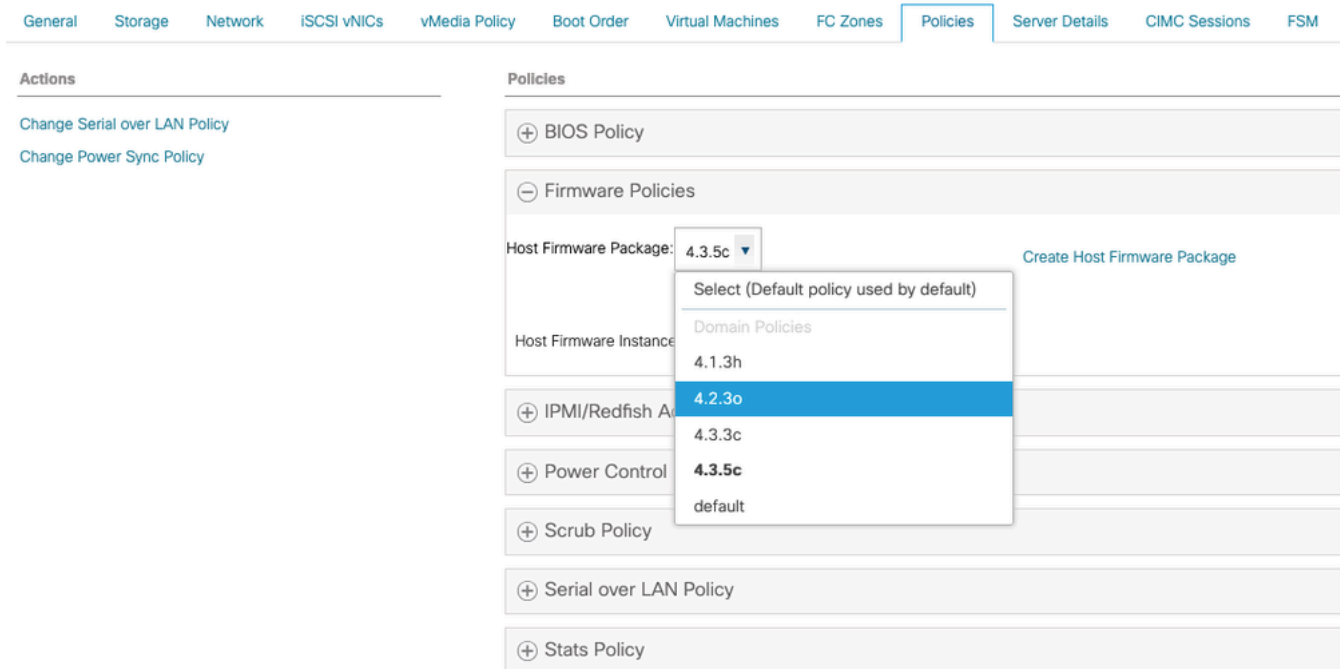


Bild 16. Host-Firmware-Paket anwenden

3. Klicken Sie auf Änderungen speichern.

Das Upgrade wird gestartet, sobald Sie die Änderungen speichern.

Methode 2: UCS Server-Upgrade mit automatischer Installation

1. Gehen Sie zu Ausrüstung > Firmware-Management > Firmware-Auto-Installation.

2. Wählen Sie Server-Firmware installieren, um einen Assistenten zu starten.

The screenshot shows the UCS Manager interface for Firmware Management. The top navigation bar includes 'Equipment', 'Main Topology View', 'Fabric Interconnects', 'Servers', 'Thermal', 'Decommissioned', 'Firmware Management', 'Policies', 'Faults', and 'Diagnostics'. Below this, a secondary navigation bar has 'Installed Firmware', 'Firmware Auto Install', 'Catalog Package', 'Download Tasks', 'Packages', 'Images', 'Upgrade Validation', and 'Faults'. The 'Firmware Auto Install' section is active, with sub-tabs for 'General' and 'FSM'. The 'Status' section shows 'Firmware Installer : ↑ Ready'. The 'Infrastructure Firmware' section lists: Package Version : 4.3(6c)A, Backup Version : , Startup Version : 4.3(6c)A, Service Pack Running Version : 4.3(6)SP0(Default), Service Pack Startup Version : , and Owner : Local. The 'Actions' section lists: Install Infrastructure Firmware, Install Chassis Firmware, Install Server Firmware (highlighted with a red box), Clear StartUp Version, and Prepare for Firmware Install.

Image 17. UCS Manager - Server-Firmware - Automatische Installation

3. Wählen Sie im Schritt Paketversionen auswählen die neue Version für Server der Serien B und/oder C aus. In diesem Beispiel wird das Paket der Serie 4.2(3o)B ausgewählt. Klicken Sie auf Next (Weiter).

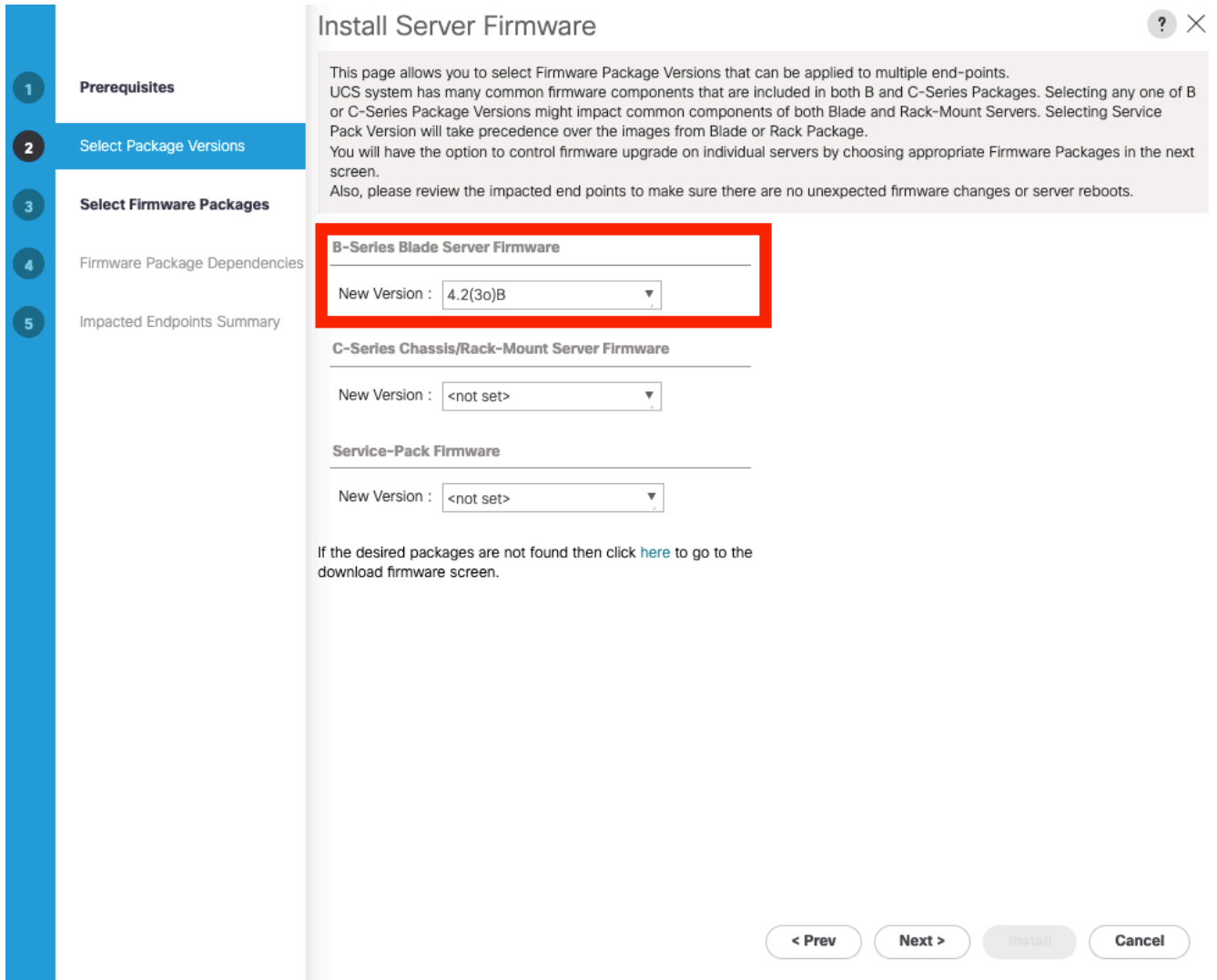


Abbildung 18. Automatische Installation: Blade-Server-Firmware festlegen

4. Wählen Sie im Schritt Host Firmware Packages die Organisation aus, die die Server enthält, die für die Aktualisierung vorgesehen sind. Nur Server, die mit den ausgewählten Organisations-Upgrades verknüpft sind. In diesem Beispiel wurde root ausgewählt, um alle Server zu aktualisieren. Dieses Upgrade umfasst Server mit und ohne Serviceprofil.

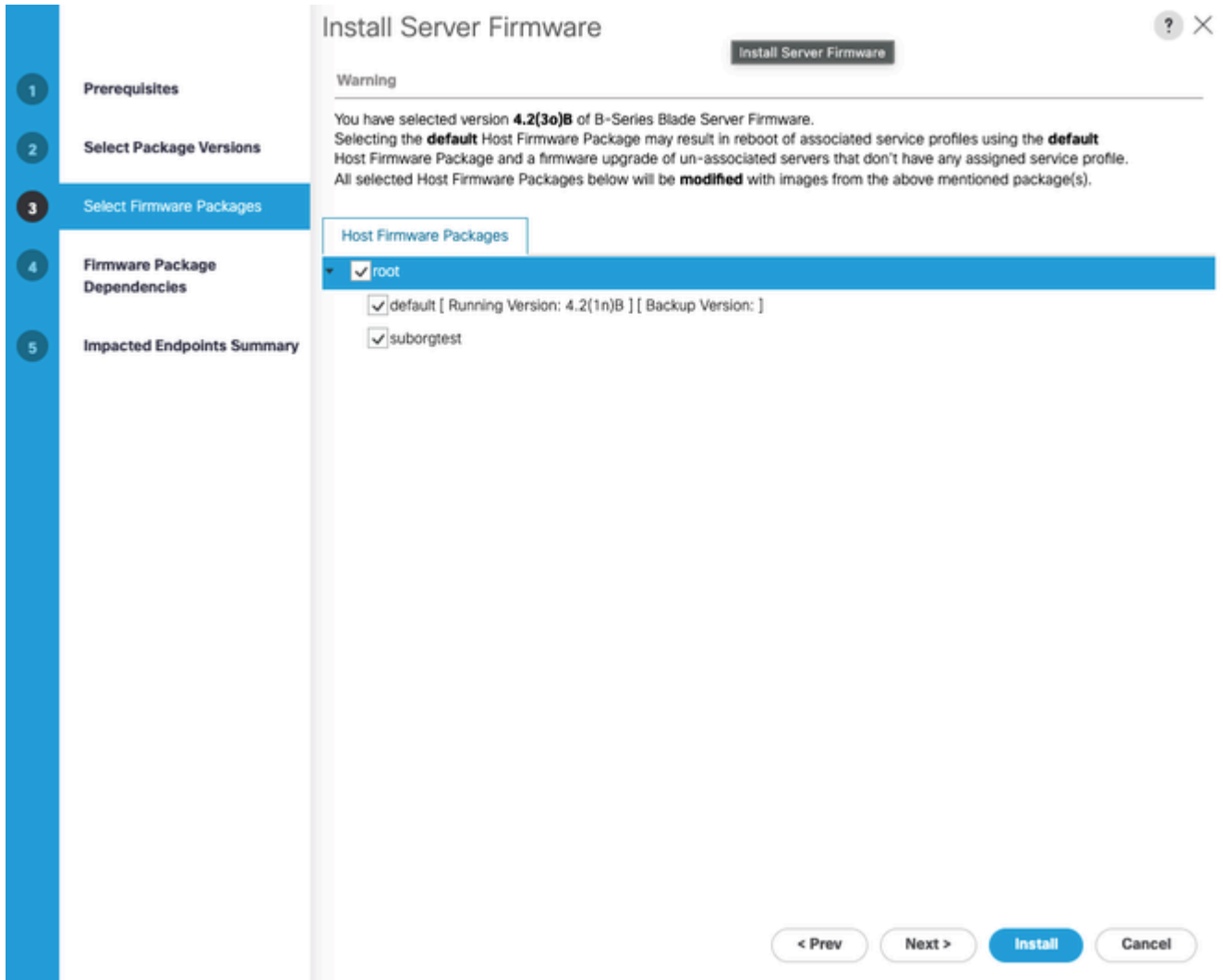


Bild 19. Automatische Installation: Firmware-Paket auswählen

5. Klicken Sie auf Weiter. Abschnitt 4 - Firmware-Firmware-Abhängigkeiten zeigt die betroffenen Serviceprofile.

6. Klicken Sie auf Weiter. Abschnitt 5 - Übersicht der betroffenen Endpunkte zeigt die Server, die von der automatischen Installation betroffen sind.

7. Klicken Sie auf Installieren.

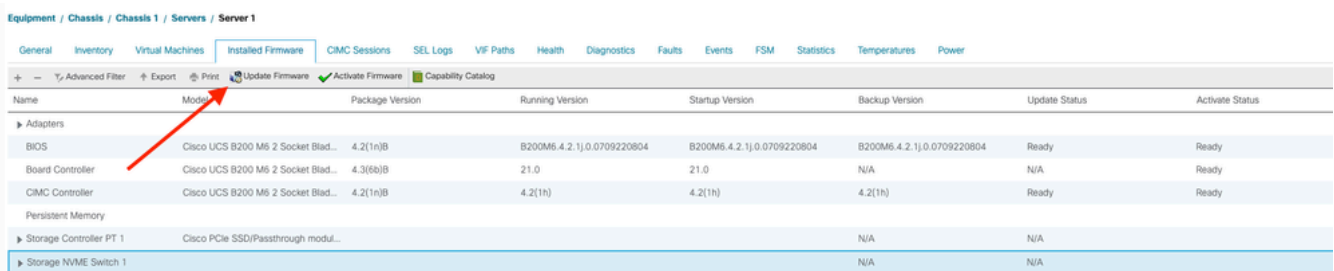
Die Aktualisierung wird gestartet.

Methode 3: Manuelles Upgrade des UCS Servers



Anmerkung: Für kleine Umgebungen ist diese Methode in Ordnung. In mittleren und großen Umgebungen wird jedoch generell von dieser Vorgehensweise abgeraten. Die häufige Verwendung ohne ordnungsgemäße Registrierung von Änderungen kann zu einem Verlust der Nachverfolgung der Firmware-Versionen führen. Dies untergräbt die für die Software-Compliance und -Kompatibilität erforderliche Konsistenz, insbesondere in Umgebungen, in denen mehrere Abteilungen verschiedene Ebenen der Infrastruktur verwalten, z. B. das Host-Betriebssystem, virtuelle Systeme oder andere Komponenten, die oft später je nach der zugrunde liegenden Firmware-Version aktualisiert werden müssen.

1. Gehen Sie zu Equipment > Chassis > Chassis (ID) > Servers > Server (ID)
2. Wählen Sie die Registerkarte Install Firmware (Firmware installieren). Es wird eine Tabelle mit den Firmware-Versionen der einzelnen Komponenten auf dem Server angezeigt.
3. Klicken Sie auf Update Firmware (Firmware aktualisieren).



Name	Model	Package Version	Running Version	Startup Version	Backup Version	Update Status	Activate Status
Adapters							
BIOS	Cisco UCS B200 M6 2 Socket Blad...	4.2(1n)B	B200M6.4.2.1j.0.0709220804	B200M6.4.2.1j.0.0709220804	B200M6.4.2.1j.0.0709220804	Ready	Ready
Board Controller	Cisco UCS B200 M6 2 Socket Blad...	4.3(6b)B	21.0	21.0	N/A	N/A	Ready
CIMC Controller	Cisco UCS B200 M6 2 Socket Blad...	4.2(1n)B	4.2(1h)	4.2(1h)	4.2(1h)	Ready	Ready
Persistent Memory							
Storage Controller PT 1							
Storage NVME Switch 1	Cisco PCIe SSD/Passthrough modul...				N/A	N/A	N/A

Abbildung 20. Auf dem Server installierte Firmware

4. Wählen Sie das Optionsfeld Paket und anschließend die Zielversion aus dem Dropdown-Menü.

Update Firmware



1

2

Name	Model	Package Version	Running Version	Startup Version	Backup Version	Update Status
▼ Adapters						
Adapter 1	Cisco UCS VIC 1440	4.2(1n)B	5.2(1d)	5.2(1d)	5.2(3o)	Ready
BIOS	Cisco UCS B200 M6 2 S...	4.2(1n)B	B200M6.4.2.1j.0.07092...	B200M6.4.2.1j.0.07092...	B200M6.4.3.4b.0.0	Ready
CIMC Controller	Cisco UCS B200 M6 2 S...	4.2(1n)B	4.2(1h)	4.2(1h)	4.2(3i)	Ready

+ Add - Delete Info

OK Apply Cancel Help

Image 21. Festlegen des Firmware-Pakets für die Sicherung



Anmerkung: Über die Dropdown-Auswahl kann die Version jeder Komponente einzeln ausgewählt werden (Adapter, BIOS usw.).

▼ Adapters

Adapter 1	Cisco UCS VIC 1440	4.2(1n)B	5.2(1d)	5.2(1d)	5.2(1d)	Ready
BIOS	Cisco UCS B200 M6 2 S...	4.2(1n)B	B200M6.4.2.1j.0.07092...	B200M6.4.2.1j.0.07092...	5.2(3c)	Ready
CIMC Controller	Cisco UCS B200 M6 2 S...	4.2(1n)B	4.2(1h)	4.2(1h)	5.3(4.84)	Ready

5.2(3o)

5.2(3g)

5.1(3f)

5.3(2.46)

5.2(1d)

5.3(5.78)

Bild 22. Einzelne Komponenten-Firmware-Version festlegen.

5. Klicken Sie auf Übernehmen und OK.

6. Navigieren Sie zur Registerkarte "FSM", und überwachen Sie den Fortschritt, bis der Task zu 100 % abgeschlossen ist.

7. Wechseln Sie zur Registerkarte Installierte Firmware und klicken Sie auf Firmware aktivieren.

8. Wählen Sie für jede Komponente aus dem Hauptfenster die Version aus, die in der Spalte "Sicherungsversion" angezeigt wird.

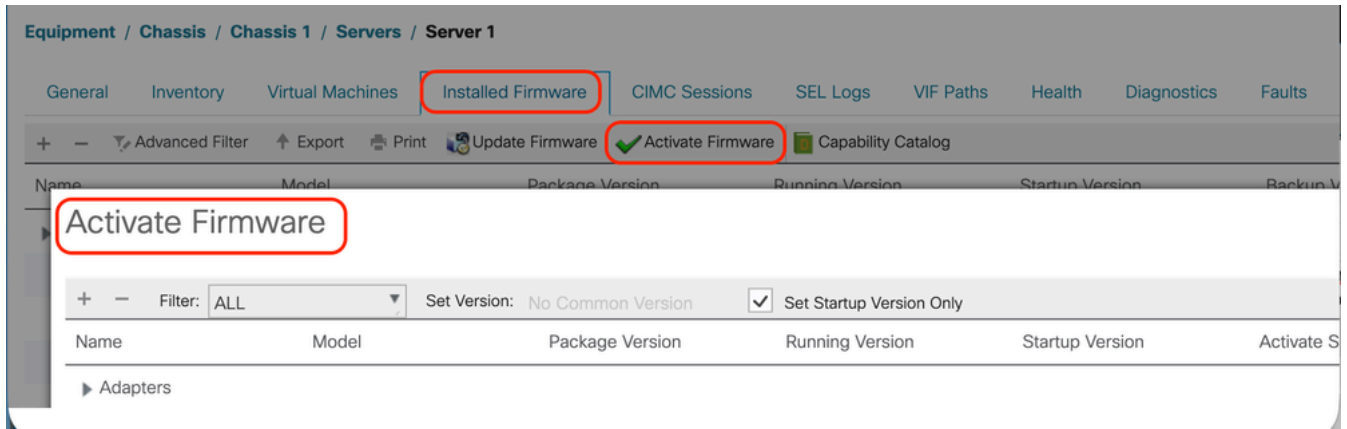


Image 23. Aktivieren der Firmware

9. Klicken Sie auf Übernehmen und OK. Das Upgrade wird gestartet.

Verifizierung

Gehen Sie zu Equipment > Chassis > Chassis (ID) > Servers > Server (ID) > FSM (Geräte > Chassis > Chassis (ID) > Server (ID) > FSM-Registerkarte, und beobachten Sie den Upgrade-Prozess. Bei einem Status von 100 % wird ein vollständiger Upgrade-Prozess angezeigt.

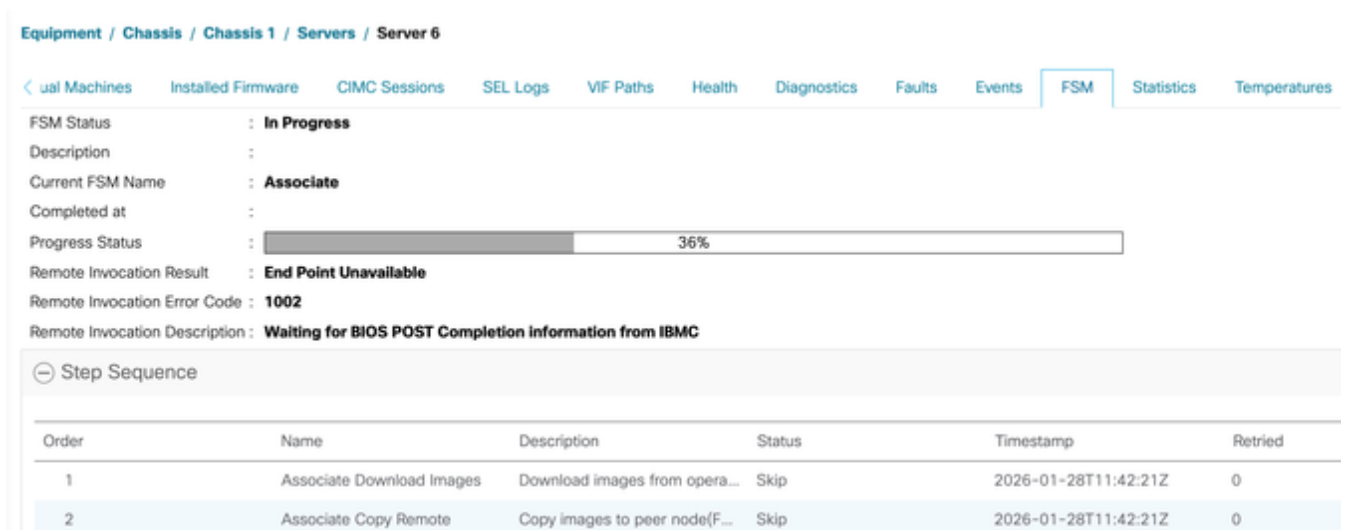


Bild 24. FSM

Beobachten Sie auf der Registerkarte Installed Firmware (Installierte Firmware) die installierte Firmware auf dem ausgewählten Server. Die Spalte Paketversion enthält die Host-Firmware-Zielversion.



Anmerkung: Der Motherboard-Controller unterstützt kein Downgrade, ist aber abwärtskompatibel. Der präsentierte Server wurde auf eine höhere Version aktualisiert und herabgestuft, was durch eine höhere Paketversion für den Board Controller gezeigt wird.

Equipment / Chassis / Chassis 1 / Servers / Server 1

< General Inventory Virtual Machines **Installed Firmware** CIMC Sessions SEL Logs VIF Paths Health Diagnostics Faults Events FSM Statistics Temperatures >

+ - Advanced Filter Export Print Update Firmware Activate Firmware Capability Catalog

Name	Model	Package Version	Running Version	Startup Version	Backup Version	Update Status	Activate Status
▶ Adapters							
BIOS	Cisco UCS B200 M6 2 ...	4.2(3o)B	B200M6.4.3.4b.0.0826...	B200M6.4.3.4b.0.0826...	B200M6.4.2.1].0.0709...	Ready	Ready
Board Controller	Cisco UCS B200 M6 2 ...	4.3(6b)B	21.0	21.0	N/A	N/A	Ready
CIMC Controller	Cisco UCS B200 M6 2 ...	4.2(3o)B	4.2(3l)	4.2(3l)	4.2(1h)	Ready	Ready
Persistent Memory							
▶ Storage Controller P... Cisco PCIe SSD/Passth...							
▶ Storage NVME Switc...							

Abbildung 25. Firmware installiert und aktiviert

Informationen zu dieser Übersetzung

Cisco hat dieses Dokument maschinell übersetzen und von einem menschlichen Übersetzer editieren und korrigieren lassen, um unseren Benutzern auf der ganzen Welt Support-Inhalte in ihrer eigenen Sprache zu bieten. Bitte beachten Sie, dass selbst die beste maschinelle Übersetzung nicht so genau ist wie eine von einem professionellen Übersetzer angefertigte. Cisco Systems, Inc. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit dieser Übersetzungen und empfiehlt, immer das englische Originaldokument (siehe bereitgestellter Link) heranzuziehen.